

Die eigentliche Bibliothek der Druckschriften soll gereitet worden sein, aber die Hss. und viele kostbare Inkunabeln sind ein Raub der Flammen geworden.

649. P. SALVATOR TOSTI setzt im Arch. Franciscanum hist. 16 (1923), 544—556 seine 'Descriptio codicum Franciscanorum bibliothecae Riccardianae Florentinae' fort (vgl. NA. 44, 154 n. 13).

650. Ein eigener Band, der fünfte der Miscellanea EHRLE, die dem ehemaligen hochverdienten Präfecten der Vatikanischen Bibliothek zum 80. Geburtstag gewidmet sind, handelt von der Bibliothek und dem Archiv des Vatikans und von anderen Bibliotheken. Wichtig ist besonders die scharfsinnige Abhandlung von GIOVANNI MERCATI, dem würdigen Nachfolger EHRLES und RATTIS in der Leitung der Vatikanischen Bibliothek, über die Schicksale der Hss. des Franziskus-Konvents in Assisi ('Codici del convento di S. Francesco in Assisi nella biblioteca Vaticana'), in der er die verschiedenen Gruppen der Hss. aus Assisi in der Vaticana zusammenstellt, die vom Kard. A. MAI erworbenen Hss., dann die, welche DE ROSSI erworben hat und die jetzt in der in der Vaticana deponierten Rossiana (vgl. NA. 45, 102 ff.) sich befinden, dazu die Hss. aus dem Besitz des Conte Orsini-Rilli, ferner die nach Poppi verschlagenen Codices, endlich eine Hs. Vercellones und mehrere von einem Herrn Battaglia aus Mondovi jüngst der Vaticana geschenkte Hss., im Appendix die betr. Hss. in der Chigiana und eine dem Antiquar Olschki, jetzt der Vatikanischen Bibliothek gehörende Hs. — Wertvoll sind auch die folgenden Beiträge von ANGELO MERCATI, dem Bruder des Präfecten, über die Privatbibliothek Gregors XII., 'La biblioteca privata e gli arredi di cappella di Gregorio XII', von FRANCESCO MARTORELLI, 'Un inventario della biblioteca di Calisto III' und von PIETRO GUIDI, 'Pietro Demetrio Guazzalli da Lucca, il primo custode della biblioteca Vaticana (1481—1511) e l'inventario dei suoi libri'.

651. Wir verzeichnen das Erscheinen des ersten Bandes des Katalogs der griechischen Vatikan-Hss., umfassend n. 1—329: JOHANNES MERCATI et PIUS FRANCHI DE' CAVALIERI, 'Codices Vaticani Graeci' Bd. 1 (Romae 1923). Vgl. dazu ausführlicher P. MAAS, Byzant. Zs. 25 (1925), 150.

652. P. LEONARD LEMMENS erzählt im Arch. Franciscanum hist. 17 (1924), 30—54, wie in den glorreichen Zeiten der römischen